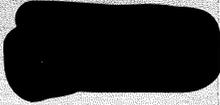
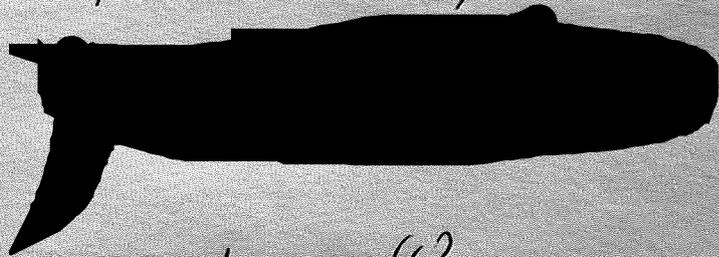


14. Sept. 2022

Hiermit bevollmächtigt id 

 bei der heutigen Steyer Ver-
sammlung der BA Schwabing - West
unseren Text der BI ^{Rettet} Agnes 98 und den
Antrag dazu vorzulesen und einzutragen.

Mit freundliche Grüsse



BI ~~Rettet~~ Agnes 98
Unterschrift: 

BI Rettet Agnes48

Kontakt:

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Cell

[REDACTED]

14. Sept 2022

Sehr geehrte Damen und Herren die heute an der Bürgerversammlung Schwabing-West teilnehmen

Viele von uns sind gerade nicht in München deswegen ließt [REDACTED] dies netterweise stellvertretend vor.

Unsere BI Rettet Agnes48 engagiert sich seit Herbst 2019 wo das Gebäude G'tt sei Dank berechtigterweise schnell unter Denkmalschutz gestellt wurde.

Der Investor, der jahrelang dort Schindluder getrieben hat und alle Mieter vergrault und gleichzeitig bezahlt hat wollte das Jugendstilgebäude abreißen und einen Neubau mit zweistöckiger Tiefgarage bauen, das wurde in letzter Minute abgewendet, die Bagger waren schon bestellt.

Dieses Gebäude ist ein Juwel, denn es beherbergt vieles im Original wie ein wunderschönes Treppenhaus aus Holz gedrechselt mit Eichenparkett und Wohnungstüren im Original mit Messing Schildern und Verzierungen etc. Original-Stuck im gesamten Haus, Original-Parkett in den Wohnungen, Original-Fenster mit Messing-Fenstergriffen, Original- Zimmertüren, einen imposanten Dachstuhl aus Holz, der einem Kunstwerk gleicht etc.

Da die Mieter ihre Wohnungen selbst renovierten - die Miete war sehr niedrig und dies der Wunsch der alten Besitzerin war, die leider starb- sind die Wohnungen in einem guten Zustand. Das Haus müsste nicht saniert sondern im Bestand renoviert werden, Je länger es leer steht und nichts passiert desto mehr wird das Haus dem Verfall preisgegeben.

Die Stadt wollte das Haus kaufen, dies wurde vom Investor wohl wieder zurückgezogen, was wir aus der Presse wissen.

Wir haben mehrmals an OB Reiter geschrieben und erhalten entweder keine Antworten oder Ausweichendes das man nicht als Antworten bezeichnen kann.

Obwohl OB Reiter immer wieder beteuerte das dieses Haus seine Herzensangelegenheit ist.

Wir, die Anwohner/innen und auch viele Schwabing/innen wollen wissen was passiert, wenn dieses wunderschöne Gebäude verfällt? Mit höheren Kosten wieder aufbauen?

Es darf nicht zu einer Ruine werden.

Das ist Leerstand in bester Lage gerade bei unserer Wohnungsnot. Ein Skandal. Und ein Haus in gutem Zustand wrackt dabei immer mehr ab durch Leerstand.

Darf es legal passieren: seit 3 Jahren Leerstand von dringendst benötigtem und gut erhaltenem Wohnraum?

Was unternimmt die Stadt dagegen?

Ein gerichtliches Verfahren gegen den Investor, der offensichtlich mutwillig dieses Haus zerfallen lässt und dabei auf Zeit spielt. Ist das kriminell?

Wir haben eine Erhaltungssatzung, da sind ja auch Vorgaben die bis jetzt ignoriert werden bei der Agnesstr.48. Was kann man dabei tun?

Was gibt es für Gesetze in München um diese Handlung zu unterbinden, damit das Haus schnellstmöglich bewohnt werden kann?

Wird die Stadt das Gebäude zurückkaufen?

Was ist der Stand und wie schnell kann man jetzt endlich diese Leerstand-Situation beenden?

Wir möchten gerne zeitnah diese Fragen beantwortet bekommen und wären sehr interessiert mit OB Reiter zu reden.

Hiermit stelle ich für die BI Rettet Agnes48 den Antrag, dieses Gebäude schnellstens bewohnbar zu machen damit es schnellstens bewohnt wird und die Handlungen des Investors zu prüfen damit die Stadt das Gebäude zurückkaufen kann und der Tatbestand des mutwilligen Leerstand und Verfalls des Gebäudes Agnesstr. 48 gesetzlich und gerichtlich unterbunden wird auch laut Erhaltungssatzung, Denkmalschutz und Wohnraumangel.

Gerne hören wir von Ihnen zeitnah.

Beste Grüße


und BI Rettet Agnes48

[REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Mittwoch, 14. September 2022 12:08
An: [REDACTED]
Cc: [REDACTED]
Betreff: Agnesstr.48
Anlagen: Antrag BI 14 sept 22.docx; Unbenannte Anlage 00133.htm

Sehr geehrte [REDACTED]

leider habe ich Sie telefonisch nicht erreicht. Viele von uns die sich für die Agnesstr.48 einsetzen sind gerade in Urlaub deswegen schreibe ich Ihnen, denn ich bin ja auch nicht in München. Und heute ist Bürgerversammlung. Vielleicht können Sie folgendes vorlesen und die Fragen stellen.

Von [REDACTED] habe ich leider keine E-Mail Adr.

Das wäre nett und einen Antrag stellen in meinem/unserem Namen. Ich schicke Ihnen dazu noch eine Vollmacht.

BI Rettet Agnes48

Kontakt:

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Cell [REDACTED]

[REDACTED]

14.Sept 2022

Sehr geehrte Damen und Herren die heute an der Bürgerversammlung Schwabing-West teilnehmen

Viele von uns sind gerade nicht in München deswegen ließt [REDACTED]
[REDACTED] dies netterweise stellvertretend vor.

Unsere BI Rettet Agnes⁴⁸ engagiert sich seit Herbst 2019 wo das Gebäude G'tt sei Dank berechtigterweise schnell unter Denkmalschutz gestellt wurde.

Der Investor, der jahrelang dort Schindluder getrieben hat und alle Mieter vergrault und gleichzeitig bezahlt hat wollte das Jugendstilgebäude abreißen und einen Neubau mit zweistöckiger Tiefgarage bauen, das wurde in letzter Minute abgewendet, die Bagger waren schon bestellt.

Dieses Gebäude ist ein Juwel, denn es beherbergt vieles im Original wie ein wunderschönes Treppenhaus aus Holz gedrechselt mit Eichenparkett und Wohnungstüren im Original mit Messing Schildern und Verzierungen etc. Original-Stuck im gesamten Haus, Original-Parkett in den Wohnungen, Original-Fenster mit Messing-Fenstergriffen, Original- Zimmertüren, einen imposanten Dachstuhl aus Holz, der einem Kunstwerk gleicht etc.

Da die Mieter ihre Wohnungen selbst renovierten - die Miete war sehr niedrig und dies der Wunsch der alten Besitzerin war, die leider starb- sind die Wohnungen in einem guten Zustand. Das Haus müsste nicht saniert sondern im Bestand renoviert werden, Je länger es leer steht und nichts passiert desto mehr wird das Haus dem Verfall preisgegeben.

Die Stadt wollte das Haus kaufen, dies wurde vom Investor wohl wieder zurückgezogen, was wir aus der Presse wissen.

Wir haben mehrmals an OB Reiter geschrieben und erhalten entweder keine Antworten oder Ausweichendes das man nicht als Antworten bezeichnen kann.

Obwohl OB Reiter immer wieder beteuerte das dieses Haus seine Herzensangelegenheit ist.

Wir, die Anwohner/innen und auch viele Schwabing/innen wollen wissen was passiert, wenn dieses wunderschöne Gebäude verfällt? Mit höheren Kosten wieder aufbauen?

Es darf nicht zu einer Ruine werden.

Das ist Leerstand in bester Lage gerade bei unserer Wohnungsnot. Ein Skandal. Und ein Haus in gutem Zustand wrackt dabei immer mehr ab durch Leerstand.

Darf es legal passieren: seit 3 Jahren Leerstand von dringendst benötigtem und gut erhaltenen Wohnraum?

Was unternimmt die Stadt dagegen?

Ein gerichtliches Verfahren gegen den Investor, der offensichtlich mutwillig dieses Haus zerfallen lässt und dabei auf Zeit spielt. Ist das kriminell?

Wir haben eine Erhaltungssatzung, da sind ja auch Vorgaben die bis jetzt ignoriert werden bei der Agnesstr.48. Was kann man dabei tun?

Was gibt es für Gesetze in München um diese Handlung zu unterbinden, damit das Haus schnellstmöglich bewohnt werden kann?

Wird die Stadt das Gebäude zurückkaufen?

Was ist der Stand und wie schnell kann man jetzt endlich diese Leerstand-Situation beenden?

Wir möchten gerne zeitnah diese Fragen beantwortet bekommen und wären sehr interessiert mit OB Reiter zu reden.

Hiermit stelle ich für die BI Rettet Agnes48 den Antrag, dieses Gebäude schnellstens bewohnbar zu machen damit es schnellstens bewohnt wird und die Handlungen des Investors zu prüfen damit die Stadt das Gebäude zurückkaufen kann und der Tatbestand des mutwilligen Leerstand und Verfalls des Gebäudes Agnesstr. 48 gesetzlich und gerichtlich unterbunden wird auch laut Erhaltungssatzung, Denkmalschutz und Wohnraumangel.

Gerne hören wir von Ihnen zeitnah.

Beste Grüße


und BI Rettet Agnes48

Brief/Antrag zum ausdrucken: